



Städtische Gesamtschule Langerfeld, Heinrich-Böll-Str. 240/250, 42277 Wuppertal

An alle
Schülerinnen und Schüler,
Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte und Mitarbeiter

Benutzerordnung für den Portalserver „IServ“

0. Der Portalserver IServ ist von jedem Schülerrechner im pädagogischen Netz der Gesamtschule Langerfeld erreichbar. Der IDesk ist die, über das Internet erreichbare, Weboberfläche des IServ-Portalservers.

Die Webadresse des IDesks lautet: <https://ge-langerfeld.eu/idesk/>

Im IDesk stehen dem Schüler alle, für Schüler freigeschalteten Funktionen bereit.

1. Die Schülerinnen und Schüler unterliegen bei der Nutzung des pädagogischen Netzwerkes innerhalb der Schule der allgemein üblichen Aufsicht.

Anweisungen von Lehrkräften und beauftragten Aufsichtspersonen ist bezüglich der Benutzung der schulischen informations- und kommunikationstechnischen Medien stets Folge zu leisten.

Die schuleigenen Computer und deren Zubehör sind pfleglich zu behandeln. Essen und Trinken ist an den Arbeitsstationen in den Computerräumen und an den frei zugänglichen PCs nicht gestattet. Schultaschen und Kleidung dürfen nicht auf den Rechnertischen abgelegt werden. Kabel dürfen nicht umgesteckt werden.

Nach Benutzung der PCs in den Computerräumen sind diese immer ordnungsgemäß herunterzufahren und ggf. der Monitor getrennt auszuschalten.

Schäden an der Hard- und Software sowie Funktionsstörungen jedweder Art sind umgehend einer Aufsichts-/Lehrperson mitzuteilen.

Inventarisierungsmerkmale dürfen nicht unkenntlich gemacht, beschädigt oder entfernt werden.

Für Schäden, die ein User vorsätzlich oder fahrlässig verursacht, ist er zum Schadensersatz verpflichtet. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass Schäden, die vorsätzlich verursacht werden, von einer Privathaftpflichtversicherung, die evtl. von den Eltern des Users abgeschlossen wurde, nicht getragen werden.

2. Nutzungssoftware auf den Rechnern der Gesamtschule Langerfeld ist die pädagogische Kommunikationsplattform IServ.

Die Schule trägt mit der Nutzung dieser Plattform wesentlich dazu bei, die im Schulgesetz sowie in den Kerncurricula der Unterrichtsfächer beschriebenen Kompetenzen zu informations- und kommunikationstechnischen Medien bei den Schülerinnen und Schülern unserer Schule zu entwickeln. Dies kann durch IServ bei gleichzeitiger Wahrung größtmöglichen Datenschutzes und größtmöglicher Datensicherheit geschehen.

Benutzerkennung mit Passwort über IServ.

Dieser Zugang erfolgt über einen Schulrechner oder einen Webbrowser über das Internet.

4. Die Einrichtung einer Benutzerkennung setzt voraus, dass jede Schülerin und jeder Schüler im pädagogischen Netzwerk schriftlich erklärt, die Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Bei Minderjährigen müssen die Erziehungsberechtigten und die Schülerinnen und Schüler unterschreiben.

5. Mit der Einrichtung der Zugangsberechtigung (Accounts) erhält der Benutzer/die Benutzerin ein vorläufiges Passwort, das umgehend durch ein mindestens acht Zeichen langes, eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der Benutzer/die Benutzerin muss dafür sorgen, dass dieses Passwort nur ihm/ihr bekannt bleibt. Zudem sollte der Benutzer / die Benutzerin ihr Passwort in regelmäßigen Abständen ändern. Die tägliche Kontrolle des Accounts wird empfohlen.

Alle Login-Vorgänge werden vom Server automatisch protokolliert und vertraulich behandelt.

Folgende Aktionen werden gesammelt und mindestens 90 Tage lang gespeichert:

- Logins und Logouts auf dem IDesk, auf Arbeitsstationen und in das WLAN
- Chatverläufe
- Internetverläufe

Alle Daten, die erhoben werden, werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen nur der Fehlerbehebung und als Beweismaterial bei Verstößen gegen diese Nutzungsordnung.

Das Ausprobieren fremder Benutzerkennungen („Hacking“) mit geratenen oder erspähten Passwörtern ist vergleichbar mit einem Diebstahl und führt zu entsprechenden Konsequenzen, wie zum Beispiel Sperren des Accounts oder in schweren Fällen zur Anzeige (siehe 8.).

Diejenigen, die ihr eigenes Passwort anderen zur Verfügung stellen, müssen ebenfalls mit entsprechenden Konsequenzen, wie z.B. Sperrung des eigenen Accounts bei Missbrauch rechnen, denn sie bleiben weiterhin verantwortlich für die ihren Account betreffenden Aktionen und Daten. Daher sollte von einer freiwilligen Weitergabe der Nutzerdaten dringend abgesehen werden.

6. In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein persönliches werbefreies Email- Konto enthalten. Die Email-Adresse lautet: vorname.nachname@ge-langerfeld.eu .

Um den reibungslosen Betrieb des Email-Systems zu gewährleisten, gelten folgende Regeln:

Die Emailadresse ist ausschließlich für schulische Belange primär also für die Kommunikation zwischen den Schülern und zwischen Schülern und Lehrern angedacht.

6.1 Nicht erlaubt ist das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fake-Mails.

6.2 Nicht erlaubt ist der Eintrag in Mailinglisten oder Newsletter und die Nutzung von Mail- Weiterleitungsdiensten (GMX, Hotmail, Yahoo, etc.) auf das Iserv-Konto.

7. Der Benutzer/die Benutzerin trägt dafür Sorge, das IServ-System von Viren freizuhalten. Daher sollten unbekannte Dateianhänge nicht geöffnet werden um ggf. eine Installation von Schadsoftware zu verhindern.

8. Auf die Möglichkeit der straf- sowie der zivilrechtlichen Verfolgung des Nutzers/der Nutzerin bei festgestellten Verstößen wird ausdrücklich hingewiesen.

9. Jeder Benutzer erhält einen Festplattenbereich, der zum Speichern von Mails und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann. Anderweitige Nutzungen (wie z.B. Speichern ausführbarer Dateien zum Spielen etc.) sind nicht gestattet. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen gegenüber der Schule besteht nicht.

Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch gegenüber der Schule auf die verlustfreie Sicherung der im Netzwerk gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Dateien auf externen Speichermedien

dien und Wechseldatenträgern ordnungsgemäß und sorgfältig umgeht

Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann in keiner Weise gewährleistet werden. Es besteht daher kein Rechtsanspruch gegenüber der Schule auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.

9.1 Datensicherung & Datensicherheit

Die SchülerInnen haben dafür Sorge zu tragen, dass die für die Schule erforderlichen Daten regelmäßig gesichert werden. Ein ev. Datenverlust (defekter USB-Stick o.ä., Verlust, Diebstahl) geht zu ihren Lasten. Neben dem Datenbestand auf dem Homelaufwerk sollten zu jeder Zeit mindestens zwei Sicherungsstände auf örtlich getrennt aufbewahrten Datenträgern vorhanden sein. Sicherungen sollten, je nach Arbeitsaufkommen, nicht älter als eine Woche sein. Als „Notnagel“ ist auch vorzusehen, wichtige Schuldokumente in ausgedruckter Form aufzubewahren.

Das Verändern, Löschen oder sonstiges Unbrauchbarmachen von Datenträgern oder gespeicherten Daten, die von anderen Personen als dem jeweiligen Nutzer gespeichert wurden, ist grundsätzlich untersagt.

10. Das Ablegen von Dateien auf lokalen Festplatten schulischer Rechner ist nicht gestattet. Etwaige dennoch angelegte Dateien werden ohne Rückfrage von den Administratoren gelöscht.

Das Aufspielen von Software darf nur durch den Systemadministrator erfolgen. Das Verändern von Rechnereinstellungen ist verboten.

Der jeweilige Nutzer ist für Beschädigungen, die durch ihn verursacht worden sind, verantwortlich und haftbar.

11. Die Nutzung von Internetdiensten zu Unterrichtszwecken (Freiarbeit usw.) ist erwünscht. Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert (vgl. 5.), so dass auch im Nachhinein eine eindeutige Kontrolle der Nutzung möglich ist.

Die Schule behält sich ausdrücklich das Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor.

12. Aus Gründen des Datenschutzes wird empfohlen, im Adressbuch und in den Eigenschaften des Accounts bei IServ keine persönliche Daten, wie Angaben zur Adresse, Kontakte (wie Telefon, Handy, E-Mail, usw.) und Instant-Messengeradressen (bei ICQ, MSN, Skype, usw.), einzutragen. Die Ausgabe von Geburtstag und Nickname sind erlaubt.

13. Jeder Benutzer erhält eine eigene Homepage, die er nach eigenen Vorstellungen gestalten kann. Dieser Bereich dient ausschließlich der Präsentation nicht kommerzieller Inhalte.

Diese Seite ist aus dem Internet unter <https://vorname.nachname.ge-langerfeld.eu> und im IDesk unter Dateien -> Eigene -> Homepage zu erreichen.

Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zum sofortigen Verlust des Accounts.

Bei der Veröffentlichung von Fotos gelten die allgemein üblichen Rechtsvorschriften. Im Besonderen ist eine Veröffentlichung einzelner Fotos sowie eine namentliche Kennzeichnung Dritter auf Gruppenfotos an deren Zustimmung gebunden.

Das Impressum muss vorschriftsmäßig sein.

Das Urheberrecht darf nicht verletzt werden. Auf die Möglichkeit der straf- sowie der zivilrechtlichen Verfolgung bei festgestellten Verstößen wird ausdrücklich hingewiesen.

14. Der Ausdruck von Dateien innerhalb des Schulnetzwerkes ist nur mit Genehmigung der Aufsicht erlaubt. Ausdrücke erfolgen nach Kontingenten und können ggf. kostenpflichtig sein.

15. Schülerinnen und Schülern sollen einen gegenseitig respektvollen Umgang pflegen. Beleidigende Äußerungen oder einen allgemeinen Verstoß gegen diese Benutzerordnung, sollten an eine Lehrkraft, den Administrator oder an die Schulleitung gemeldet werden.

Bereich) zur privaten Nutzung sind nicht erlaubt. Die Abwicklung von geschäftlichen Transaktionen über das Internet (z. B. über eBay, Amazon o.ä.) ist ebenfalls nicht zugelassen.

17. Bereitstellung von Internetverbindungen

Bei der Bereitstellung von Hotspots zur Internetnutzung ist jedwede Nutzung von FileSharing-Software strengstens untersagt. Es gelten des Weiteren die hier dargestellten Ge- und Verbote.

18. Es ist verboten, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland widersprechen. Das gilt besonders für Seiten mit gewaltverherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt.

Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, führen zum sofortigen Verlust des Accounts. Über die Anwendung von Ordnungs- oder Erziehungsmaßnahmen entscheidet die Schulleitung oder die Disziplinarkonferenz.

19. Das System arbeitet mit Webfiltern, die regelmäßig aktualisiert werden. Die Schule kann jedoch technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantieren. Den Benutzern ist der bewusste Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich verboten.

20. Mit dem Austritt aus der Schulgemeinschaft wird die Benutzerkennung sowie die dazugehörige E-Mail- Adresse deaktiviert. Nach der gesetzlichen Frist erfolgt die Löschung des Accounts, auf IServ abgespeicherte Dateien sind daher vor Austritt aus der Schulgemeinschaft auf einem privaten Medium, z.B. USB-Stick, zu sichern.

21. Die Gesamtschule Langerfeld behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu erweitern, sofern dies erforderlich erscheint und den Nutzer nicht wider Treu und Glauben benachteiligt. Eine Änderung kann insbesondere notwendig sein, um Anpassungen an eine Änderung der Rechtslage vorzunehmen oder um weiterentwicklungsbedingte Änderungen des Leistungsumfangs hinsichtlich der Dienste widerzuspiegeln. Auch neu ergangene Gerichtsentscheidungen gelten im Sinne dieser Klausel als Änderungen der Rechtslage.

Eine Änderung oder Ergänzung wird mindestens vier Wochen vor Inkrafttreten in geeigneter Art und Weise in Textform bekannt gegeben. In der Regel erfolgt der Hinweis auf die Änderungen der Nutzungsbedingungen durch Bekanntgabe per News-Mitteilung auf dem IDesk jedes Users und ist somit beim nächsten Einloggen bekanntgegeben. Die Schülerinnen und Schüler verpflichten sich, ihre Erziehungsberechtigten auf diese Änderungen hinzuweisen.

Die Zustimmung zur Änderung der Benutzerordnung gilt als erteilt, sofern der Änderung nicht binnen sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung bzw. Möglichkeit der Kenntnisnahme bei Veröffentlichung der Änderungen schriftlich widersprochen wird. Es wird der Vollständigkeit halber darauf hingewiesen, dass bei einem Widerspruch, der IServ-Account auf inaktiv gesetzt wird und somit nicht mehr nutzbar ist.

22. Die Einverständniserklärung zu dieser Benutzerordnung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf ist schriftlich an das Sekretariat der Gesamtschule Langerfeld zu richten.